

Pilgern und dabei himmelwärts radeln – eine spannende Kombination mit bleibenden Eindrücken.

Startpunkt
Tourist-Info Ruhpolding**Ort**
Ruhpolding **Distanz:**
28,0 Kilometer **Dauer:**
03:00 Stunden **Höchster Punkt:**
1073 Meter **Niedrigster Punkt:**
620 Meter **Höhenmeter:**
720 aufsteigend **Höhenmeter:**
720 absteigend

Kloster Maria Eck liegt versteckt im Wald und hat dennoch einen traumhaften Blick zum Chiemsee. Der Sage nach wurde die 350 Jahre alte Wallfahrtskirche errichtet, weil Holzknechte hier an Vorabenden hoher kirchlicher Marienfeste immer wieder Lichterscheinungen gesehen haben sollen. Bis zur Mittelstation der Hochfellnseilbahn sind erst einmal einige Höhenmeter zu absolvieren. Gut, dass die Tour auch an heißen sonnigen Sommertagen viel Schatten bietet, den üppigen Bergwäldern sei Dank.

Hinzu kommen viele Einkehrmöglichkeiten, etwa in der Hoherbalm, einem denkmalgeschützten Bergbauernhof, auf dem noch Käse selbst hergestellt wird. Gestärkt geht es weiter und der Blick wandert hinab ins Miesenbacher Tal während einem der Fahrtwind um die Ohren pfeift.

Anreise mit dem PKW

Mit dem PKW bis zu Tourist Info in Ruhpolding. Parken am Bahnhof oder an der Eggbrücke (neben Penny Markt, Zellerstr. 26)

Alternativ kann diese Tour auch an folgenden Parkplätzen starten: Steinberg Alm.

Öffentliche Anreise

Mit der Regionalbahn ab Traunstein nach Ruhpolding.

In Ruhpolding mit der Dorflinie oder dem RVO Bus (Regionalverkehr Oberbayern).

